

# FEUERWEHRBLATT ROTTENEGG



Abschnitts-Leistungsbewerb in Rottenegg

## 291 Gruppen am Start

Bei herrlichem Sonnenschein gaben 163 Jugend- und 128 Aktivgruppen ihr Bestes beim Abschnitts-Feuerwehrleistungsbewerb am Samstag, 17. Juni in Rottenegg. In der Jugendwertung des Abschnitts waren die Eschelberger unschlagbar und erreichten sowohl in der Wertung Bronze als auch in der Wertung Silber den ersten Platz und damit den



Die Aktivgruppe FF Rottenegg beim Wettbewerbsstart

Abschnittssieg. Im Aktivbewerb erreichte Eschelberg 1 in Bronze den 3. und in Silber den 2. Platz und gehört damit weiterhin zu den besten Mannschaften des Bezirkes. Lacken siegte in beiden Disziplinen. Den jeweils 5. Platz belegten in Bronze die Rottenegger und in Silber Eschelberg 2. Abschnittskommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner dankte den Rottenegger Kameraden für die ausgezeichnete Vorbereitung und Abwicklung des Bewerbes.

Ihr 80-jähriges Bestehen feierte die Freiwillige Feuerwehr Rottenegg tags darauf mit einem Festgottesdienst und anschließendem Festakt. Kommandant Heinz Bindeus konnte neben Pfarrer Kons.Rat Hermann Scheinecker, der die Messe im Festzelt zelebrierte, und Bürgermeister Johannes Rechberger den Referenten für Feuerwehrwesen, Landesrat Dr. Josef Stockinger, Bezirks-Feuerwehrkommandant Manfred Mayerhofer, Abschnitts-Feuerwehrkommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner sowie Abordnungen der umliegenden Feuerwehren, der Partnerfeuerwehr Eging in Bayern und viele mehr begrüßen. Bindeus brachte Geschichten und Anekdoten aus der Gründungszeit, Landesrat Dr. Stockinger hob die Wichtigkeit und die Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren im Katastrophenfall hervor. Mit einem Frühschoppen fand das Feuerwehrfest seinen Ausklang.

Die Freiwillige Feuerwehr Rottenegg wurde im Jahr 1926 gegründet

## Seit 80 Jahren mit vollem Einsatz für die Mitmenschen da

Der Funkenflug der Mühlkreisbahn-Dampfloks am "Saurüssel" war wohl 1926 der Hauptgrund für die Ausrückungen der neu gegründeten Freiwilligen Feuerwehr Rottenegg - zudem war der erste Kommandant Wirt gegenüber dem Bahnhof. 80 Jahre später fordert der "Saurüssel" die FF Rottenegg auch immer wieder zum Einsatz, aber nun ist es in erster Linie der Straßenverkehr auf der B 127.

Wie die Einsatzaufgaben hat sich auch die FF Rottenegg in dieser Zeit stark gewandelt. In der 80-jährigen Geschichte ist der Landessieg im Feuerwehr-Leistungsbewerb 1952 noch in Erinnerung, auch Bezirkssiege konnten in den 60er und 70er Jahren gefeiert werden. Die Tanklöschfahrzeuge wurden in den 70ern und 80ern immer wieder durch gebrauchte Fahrzeuge ersetzt, 2003 schließlich erhielt die Feuerwehr ein neues Tanklöschfahrzeug, das auch das Bergegerät aufnehmen konnte. Außerdem brachte das neue Jahrtausend auch ein neues Feuerwehrhaus und ein in Eigenregie adaptiertes Kleinlöschfahrzeug - ein Modernisierungsschub, der mehr Sicherheit für die Bevölkerung bringt. Wichtigstes Element einer Feuerwehr sind aber engagierte, begeisterungsfähige Männer und Frauen, die sich in diesen ehrenamtlichen Dienst stellen. Mit den 1998 neu gegründeten Jugendgruppen wurde und wird für Nachwuchs gesorgt - Neubetriebe sind stets herzlich willkommen!



Gründungsmannschaft der FF Rottenegg

*Liebe Leserinnen und Leser!*

*Die Durchführung des Abschnitts-Feuerwehrleistungsbewerbs war für unsere Feuerwehr eine große Herausforderung in Puncto Organisation und Zusammenarbeit, aber auch eine Aufgabe, an der wir wachsen konnten und die die Kameradschaft stärkte.*

*Die Zufriedenheit der Wettbewerbsteilnehmer und Bewerter war uns Lohn für die Mühe, und die hohe Anzahl an Jugendgruppen gibt uns die Zuversicht, dass auch künftig engagierte Feuerwehrleute Hilfe leisten bei Bränden, Unfällen und Katastrophen.*

*Für die Unterstützung unserer Arbeit durch Ihre Spende bedanken wir uns herzlich!*

*Reinhard Nimmervoll  
Schriftführer*

*Heinz Bindeus  
Feuerwehrkommandant*